

Save the Date

R/EQUAL – Re/Qualifizierung von Lehrpersonen mit Fluchthintergrund im internationalen Vergleich

29. September 2020, 17:30

Virtuelles meeting via ZOOM

Im Rahmen des EU-Projekts „R/EQUAL – Requalification of (recently) immigrated and refugee teachers in Europe“, das das Zentrum für Lehrer*innenbildung der Universität Wien in Kooperation mit der Universität Köln, der Universität Stockholm sowie der PH Weingarten durchführt, wird seit Projektbeginn im September 2018 partizipativ zu (Re-)Qualifizierungsmaßnahmen für geflüchtete Lehrkräfte und deren Lebensrealität(en) geforscht. Im Rahmen der geplanten Veranstaltung wird ein inhaltlicher Einblick in das Projekt gegeben, welches neben der (partizipativen) Erhebung zu Unterschieden/Ähnlichkeiten von (Re-)Qualifizierungsprogrammen in Deutschland, Schweden und Österreich thematisch auf Forschungsstand, Vernetzung, Sprache (translanguaging) und Methoden zur (Re-)Qualifizierung fokussiert. Zudem werden spezifische Materialien entwickelt, die andere (universitäre) Einrichtungen bei der Etablierung von (Re-)Qualifizierungsmaßnahmen/Kursen etc. unterstützen sollen.

Da das Projekt mit dem Jahreswechsel seine Halbzeit erreicht hat, sollen im Detail sowohl ein umfassender Einblick in den bisherigen Projektfortschritt gewährt als auch damit zusammenhängende Zukunftsperspektiven präsentiert werden.

Gepantes Programm

17:15-17:30	Technischer Check-in und „Ankommen“	
17:30-18:15	Begrüßung und Präsentation zum Projektfortschritt (Fokus: Methoden der universitären (Re-)Qualifizierung)	
18:15-19:00	Expert*innengespräch (Vertreter*innen der Bildungsdirektion, Kooperationsschulen, Alumni) und Diskussion	
19:00-19:10	Pause	
19:10-19:45	Gesprächsrunden zu Lehr- und Lernerfahrungen von Lehrpersonen mit Fluchterfahrung	
19:45	Wrap-up, Ausblick und Verabschiedung	

Nähere Informationen werden Ende August/Anfang September ausgesendet. Eine (verbindliche) Anmeldung ist bereits unter tina.obermayr@univie.ac.at möglich. Die Anmeldefrist endet mit dem 14. September 2020.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

University of Cologne,
Germany

Stockholm University,
Sweden

University of Vienna,
Austria

University of Education Weingarten,